

*Weihnachtsgottesdienst
in deutscher Sprache*



**Grace United Church of Christ
22. Dezember, 2019
19.00 Uhr**

*Weihnachtsgottesdienst
Für Heiligabend
in deutscher Sprache*

*Willkommen! Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind!
(*Wenn möglich, bitte aufstehen)*

Präludium

Begrüßung

Segensspruch

Gnade sei mit euch und Friede von dem, der da ist und der da war und der da kommt, unserm Herrn und Heiland Jesus Christus. **Amen.**

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir! Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (Jes 60,1)

Lesung

Johannes 1: 1-5; 9-14

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Dasselbe war im Anfang bei Gott. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen. Das war das wahre Licht, das alle Menschen erleuchtet, die in diese Welt kommen. Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn gemacht; aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum; und die Seinen nahmen ihn nicht auf. Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus dem Blut noch aus dem Willen des Fleisches noch aus dem Willen eines Mannes, sondern von Gott geboren sind. Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Tagesgebet

Ehre und Preis sei dir, Jesus Christus, Bruder und Herr. Du bist ein Menschenkind geworden, damit wir Gottes Kinder werden. Du bist arm geworden, damit wir durch deine Armut reich würden. Du hast Knechtsgestalt angenommen, damit wir zum Bilde Gottes erneuert würden. Zieh ein in unsere Herzen. Heile unser Leben, dass wir deine Liebe und Güte empfangen und sie weiterschicken. Dir sei Ehre in Ewigkeit. **Amen.**

***Lied** "Hört, der Engel helle Lieder" (Angels We Have Heard on High)

Hört der Engel helle Lieder,
klingen weit das Feld entlang,
und die Berge hallen wider
von des Himmels Lobgesang.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Hirten, warum wird gesungen?
Sagt uns eures Jubels Grund!
Was hat hier so hell geklungen?
Was tat euch der Engel kund?
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Gott hat Freude uns beschieden
durch ein neugeborenes Kind.
Es bringt allen Menschen Frieden,
welche guten Willens sind.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

***Pastor:** Hier und jetzt kommt Gott zu uns,
will in unsere Erfahrung einziehen,
um unser Leben zu verändern,
damit wir die Welt in neuem Licht sehen;
will uns mit Hoffnung erfüllen,

mit Freude und Gewissheit für die Zukunft,
damit wir unverdrossen die Gute Nachricht weitersagen.
Lasst uns Gottes Lob singen:
Singet dem Herrn ein neues Lied,
singet dem Herrn alle Welt!

**Alle: Singet dem Herrn und lobet seinen Namen,
verkündet von Tag zu Tag sein Reich!**

Pastor: Halleluja! Kommt alle Völker, und lobet den Herrn,

Alle: denn heute kommt Gottes Licht auf die Erde. Halleluja!

Pastor: Lasst uns beten:

Gott, du Grund aller Freude,
du hast durch die Geburt Jesu
einen hellen Schein in unsere dunkle Welt gebracht.
Hilf, dass dieses Licht auch unsere Herzen erleuchtet.
Lass es widerstrahlen in allem, was wir tun,
dass wir deinen Willen tun
und so Mitschöpfer in deinem Reich werden. Amen

Lied: Es ist ein Ros' entsprungen (Lo, How a Rose E'er Blooming)

Es ist ein Ros' entsprungen, aus einer Wurzel zart,
Wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art,
Und hat ein Blumlein bracht mitten im kalten Winter
Wohl zu der halben Nacht.

Das Roslein, das ich meine, davon Jesaias sagt,
Ist Maria die Reine uns das Blumlein bracht.
Aus Gottes ew'gen Rat hat sie ein Kind geboren
Und blieb ein' reine Magd.

Lesung

Jesaja 9,1-6

Das Volk, das in der Finsternis wandelt, hat ein großes Licht gesehen; über den Bewohnern des Landes der Todesschatten ist ein Licht aufgeleuchtet. Du hast das Volk vermehrt, hast seine Freude groß gemacht; sie werden sich vor dir freuen, wie man sich in der Ernte freut, wie [die Sieger] jubeln, wenn sie Beute verteilen. Denn du hast das Joch zerbrochen, das

auf ihm lastete, und den Stab auf seiner Schulter, und den Stecken seines Treibers, wie am Tag Midians. Denn jeder Stiefel derer, die gestieft einherstapfen im Schlachtgetümmel, und jeder Mantel, der durchs Blut geschleift wurde, wird verbrannt und vom Feuer verzehrt. Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns gegeben; und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Ratgeber, starker Gott, Ewig-Vater, Friedefürst. Die Mehrung der Herrschaft und der Friede werden kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, dass er es gründe und festige mit Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des Herrn der Heerscharen wird dies tun!

Lied:

Still, Still, Still

Still, still, still,
Weil's Kindlein schlafen will.
Maria tut es niedersingen
Ihre keusche Brust darbringen,
Still, still, still,
Weil Kindlein schlafen will.

Schlaf, schlaf, schlaf,
Mein liebes Kindlein, schlaf.
Die Englein tun schön musizieren
Bei dem Kindlein jubilieren,
Schlaf, schlaf, schlaf,
Mein liebes Kindlein, schlaf.

Das Magnificat

Wir hören den Lobgesang Marias, der Mutter Jesu.

Maria sprach:

Mein Herz preist den Herrn.

Alles in mir jubelt vor Freude

über Gott, meinen Retter.

Ich bin nur seine geringste Dienerin

und doch hat er sich mir zugewandt.

Jetzt werden die Menschen mich glücklich preisen

in allen kommenden Generationen,
**denn Gott hat Großes an mir getan,
er, der mächtig und heilig ist.**

Sein Erbarmen hört niemals auf.

**Er schenkt es allen, die ihn ehren
von einer Generation zur anderen.**

(Lukas 1, 46-55)

***Lied:** O Bethlehem, du kleine Stadt (O Little Town of Bethlehem)

O Bethlehem, du kleine Stadt,
wie stille liegst du hier,
du schläfst, und goldne Sternelein ziehn leise über dir.
Doch in den dunklen Gassen,
das ewge Licht heut scheint
für alle, die da traurig sind
und die zuvor geweint.

Maria ward dem Jesuskind zur Mutter hier bestellt,
und Gottes Engel sind geschwind, dass es an Schutz nicht fehlt.
Ihr Sterne, preist und lobet, Gott-Vater werd geehrt,
dass Jesus Christ den Frieden bracht vom Himmel auf die Erd.

Herr, komm aus deinem Krippelein, da Ochs und Esel steht,
in unser sündges Herz herein, das sonst vor Angst vergeht.
Mach uns zu Gotteskindern und führ uns in dein Licht!
Lass uns die Weihnacht recht verstehn: Zeig uns dein Angesicht.

***Lesung**

Lukas 2:1-20

Es begab sich aber zu der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, daß alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe;

die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, daß sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Laßt uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Predigt

“Maria ohne Hände”

Pfarrer Rob Apgar-Taylor

Lied

O du fröhliche

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Die Kollekte

Fürbitten

Ewiger Gott. Du bist zu finden im Kind in der Krippe. Wir danken dir für dieses Wunder der Weihnacht. In Jesus bist du uns Menschen gleich geworden und hast dies irdische Leben mit uns geteilt. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Wir bitten dich, angerührt von der Botschaft der Engel: Bringe Frieden in den Unfrieden der Welt und mache uns zu Werkzeugen deines Friedens. Wir bitten für die Kirchen und Gemeinden in unserer Stadt, auch für die weltweite Christenheit und besonders für die uns verbundenen Partnergemeinden und -kirchen in der Evangelische Kirche in Mitteldeutschland. Lass uns in der Gemeinschaft des Glaubens Zeugnis geben von deiner Zuwendung zu allen Menschen. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Wir bitten dich an diesem Abend und im Glanz dieses Festes, für alle, die auf der Schattenseite des Leben stehen: für Hungernde und Gefangene, für die, die einsam und verzagt sind, für alle, die keine Arbeit haben, für alle, die mit einer Behinderung leben müssen und über längere Zeit krank sind. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Wir bitten dich auch für alle, die wir lieben und denen wir in Freundschaft zugetan sind: Bewahre uns miteinander in deiner Treue. Wir bitten dich für alle, mit denen wir uns schwertun: Lass uns durch deinen Geist zueinander finden. Wir bitten dich für die Sterbenden und für die, die uns vorausgegangen sind auf dem Weg zu dir: Nimm sie auf in deinen Frieden und lass sie geborgen sein in deinem Licht. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Vor dir nennen wir in der Stille die Namen von Menschen und Anliegen, die wir dir an diesem Abend besonders ans Herz legen möchten:

(- Stille -)

Für das alles rufen wir dich an:

R: Kyrie eleison.

Ewiger Gott. Durch die Geburt deines Sohn erstrahlt dein Licht in der Welt und es gibt keinen Ort und keinen Menschen, den dieses Licht nicht erreichen könnte. Das ist unsere Hoffnung. Das lässt uns glauben. Das soll unsere Liebe bestimmen. Darum bitten wir im Vertrauen auf Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Bruder unter den Menschen, unsern Herrn für Zeit und Ewigkeit.

L: Gemeinsam, beten wir mit den Worten, die Jesus selbst uns geschenkt hat:

A: Vater unser im Himmel,

geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

***Lied**

Stille Nacht, heilige Nacht (Silent Night)

(Während des Liedes zünden wir die Kerzen an. Bitte nur die noch nicht brennenden Kerzen schräg halten, nie die schon angezündeten! Bitte die Kerzen am Ende des Liedes löschen!)

Stille Nacht! Heilige Nacht!

Alles schläft; einsam wacht

Nur das traute hochheilige Paar.

Holder Knabe im lockigen Haar,

Schlaf' in himmlischer Ruh!

Schlaf' in himmlischer Ruh!

Stille Nacht! Heilige Nacht!

Gottes Sohn! O wie lacht

Lieb' aus deinem göttlichen Mund,

Da uns schlägt die rettende Stund,
Christ in deiner Geburt!
Christ in deiner Geburt!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht
Durch der Engel Halleluja.
Tönt es laut von Fern und Nah:
Christ, der Retter ist da!
Christ, der Retter ist da!

***Segen:**

Es segne und behüte uns der allmächtige
und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn
+ und der Heilige Geist.

R: Amen

***Musik zum Ausgang**

~~~~~

**Mitwirkende:**

Rev. Dr. Rob Apgar-Taylor, Pastor  
Mr. Jonas Dawson, Orgel und Klavier  
Christina Weissenborn, Leserin

**Sänger**

**Herzlich Willkommen auf unserer Gäste!**

Wenn Sie uns zum ersten Mal heute Abend besuchen, bitte achten Sie darauf, das Rote Buch der Freundschaft in Ihrer Bank zu unterschreiben. Benötigen Sie ein Hörgerät-Gerät oder extra großer Schrift? Bitten Sie einem Pförtner. Willkommen bei Grace Church!

**Welcome to our Guests!**

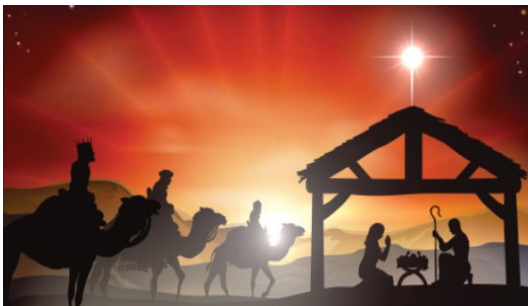
Please be sure to sign the red Friendship Book in your pew. If you have any difficulty hearing the service, one of our ushers can provide you with a hearing assistance device. We also have large print bulletins available. **Welcome to Grace Church!**

# Christmas Schedule of Events

Tuesday, December 24

7:30PM

*Christmas Eve Service*



Wednesday, December 25

*Christmas Day*

Thursday, December 26

4-9PM

*2019 Candlelight Tour of  
Historic Houses of Worship*



*Grace United Church of Christ*

*An Open and Affirming Congregation*

25 East 2<sup>nd</sup> Street, Frederick, Maryland, 21701

301-662-3312 ~ Office Hours: 9AM-3PM/M-F

[admin@grucc.com](mailto:admin@grucc.com) ~ [www.grucc.com](http://www.grucc.com)

Rev. Dr. Rob Apgar-Taylor, Pastor ~ [pastorrob@grucc.com](mailto:pastorrob@grucc.com)